WB-01-004-2

Welt im Blick

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in:	Kreisverband Hildesheim
Beschlussdatum:	02.05.2017

Änderungsantrag zu WB-01

Von Zeile 3 bis 8:
friedlichen Zusammenlebens, solange wie nie zuvor. Auch weltweit wurden Grenzen geöffnet, Wirtschaftsbeziehungen globalisiert, länderübergreifende Kontakte selbstverständlich. ~~Immer mehr Menschen leben in Freiheit und Demokratie. Immer weniger Menschen leben in extremer Armut. Eine prägende Erfahrung der vergangenen Jahre war, europäisch wie international, dass die Welt durch Zusammenarbeit an vielen Stellen zu einem besseren Ort gemacht wurde.~~ Eine prägende Erfahrung der vergangenen Jahre war, europäisch wie international, dass in der Welt nur durch Zusammenarbeit an vielen Stellen die Voraussetzungen zu einem besseren Ort geschaffen werden konnten. Wir haben bei der Klimakonferenz in Paris erlebt, was geschafft werden kann, wenn der Wille da

Begründung

Es ist richtig, dass es gegenüber früher, als es noch so viele Militärdiktaturen gab, mehr Demokratien und individuelle Freiheitsrechte gibt. Aber es gibt noch zu viele Gegenbeispiele, auch Länder, die den Weg zurückgehen (s. Türkei) und es gibt noch zu viel extreme Armut, um an dieser Stelle zu suggerieren, das alles gut sei. Und internationale Zusammenarbeit schafft nur die Voraussetzungen für eine bessere Welt. Das heißt leider nicht, dass dies überall genutzt wird. Auch die Pariser Beschlüsse werden nicht überall konsequent umgesetzt.